



bausion Handel und  
Vertriebsgesellschaft mbH

# Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006

## ESTOL – Haftgrund Sprühdose

Druckdatum:  
09.10.2009

überarbeitet am:  
08.10.2009

### 1. Bezeichnung der Zubereitung und des Unternehmens

- 1.1 Handelsname:** ESTOL-Haftgrund Sprühdose
- 1.1.1 Verwendung:** Haftbrücke für Asphaltarbeiten
- 1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten:**
- 1.2.1 Hersteller/Lieferant:** bausion Chemische Fabrik GmbH  
**Straße/Postfach:** Ackerstraße 7  
**PLZ/Ort:** 47269 Duisburg  
**Telefon:** 0203/768560      Telefax      767799
- 1.2.2 Notfallauskunft:** Während der Bürozeiten von  
Mo. bis Do.: 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Fr.: 8.00 Uhr bis 13.00.Uhr  
0203 / 768560  
**E-Mail:** SDB@bausion.de

### 2. Mögliche Gefahren:

Hochentzündlich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen Stoff-Nummer, Bezeichnung, Kennzeichnung:

CAS:74-98-6/106-97-8 Propan/Butan - F+, R12  
CAS:64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere -- Xn, N, R10-51/53-65-66  
CAS:64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere -- Xn, N, R10-51/53-65-66-67  
CAS:108-88-3 Toluol - F, Xn, R11-38-48/20-63-65-67  
CAS:8052-42-4 Bitumen



bausion Handel und  
Vertriebsgesellschaft mbH

# Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006

## ESTOL – Haftgrund Sprühdose

Druckdatum:  
09.10.2009

überarbeitet am:  
08.10.2009

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeines:	Beschmutzte Kleidung ausziehen.
Nach Einatmen:	Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt:	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Mund gründlich mit Wasser spülen.
Hinweise für den Arzt:	Wenn möglich SDB vorlegen

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel:	ABC-Pulver, CO <sub>2</sub> , Schaum.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Kein Wasser im Vollstrahl verwenden
Gefährdungen durch die Zubereitung, durch Verbrennungsprodukte oder Gase:	Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:  
Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Aufnahme/Reinigung: Reste mit flüssigkeitsbindenden Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Vorschriftsmäßig beseitigen.



bausion Handel und  
Vertriebsgesellschaft mbH

# Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006

## ESTOL – Haftgrund Sprühdose

Druckdatum:  
09.10.2009

überarbeitet am:  
08.10.2009

### 7. Handhabung und Lagerung:

#### Handhabung:

Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen. Technische Regelwerke: TRG 300 Druckgaspackungen.

#### Lagerung:

Lagerräume gut belüften. Behälter steht unter Druck.  
Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50 Grad Celsius schützen.  
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung:

#### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Abschnitt 7, keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

#### Expositionsgrenzwerte: Stoff-Nummer, Stoff-Bezeichnung, Grenzwert

CAS:74-98-6 Propan - AGW: 1800 mg/m<sup>3</sup>; CAS:106-97-8 Butan - AGW: 2400 mg/m<sup>3</sup>  
Aromatenarme Kohlenwasserstoffgemische, TRGS 900: Grenzwert 600 mg/m<sup>3</sup>

-

CAS:108-88-3 Toluol - AGW: 190 mg/m<sup>3</sup>

-

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen:  
Kurzzeitig Filtergerät, Filter AP2 (EN 140/143).

Handschutz (Durchdringungszeit des  
Handschuhmaterials in Abhängigkeit von  
Stärke und Dauer der Exposition)  
> 30 min)

Schutzhandschuhe EN 374 Kat. III (Nitril 0,4 mm)

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166).

Körperschutz

Entfällt

Sonstiges

-



bausion Handel und  
Vertriebsgesellschaft mbH

# Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006

## ESTOL – Haftgrund Sprühdose

Druckdatum:  
09.10.2009

überarbeitet am:  
08.10.2009

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form	Aerosol
Farbe	schwarz
Geruch	charakteristisch
Dichte, mg/ml	0,6 - 0,8
Löslichkeit in Wasser	teilweise löslich / mischbar
pH-Wert	n.a.
Flammpunkt, °C	n.a.
Viskosität, sec (ISO 2431, Düse)	n.a.
Dampfdruck bei 50 °C, kPa	> 2000
Zündtemperatur, °C	> 200
Explosionsgrenzen, %	0,9 - 14
VOC EU, g/l	-

### 10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50 Grad Celsius schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen.
Zu vermeidende Stoffe Oxidationsmitteln. Gefährliche Zersetzungsprodukte, Reaktionen	Reaktionen mit starken Säuren, Alkalien und -

### 11. Toxikologische Angaben

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EWG vorgenommen.  
Genaue Daten liegen nicht vor.

### 12. Umweltspezifische Angaben

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EWG vorgenommen.  
Detaillierte Daten liegen nicht vor.



bausion Handel und  
Vertriebsgesellschaft mbH

# Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006

## ESTOL – Haftgrund Sprühdose

Druckdatum:  
09.10.2009

überarbeitet am:  
08.10.2009

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt	-
EWC	-
Verpackungen	Vollständig entleerte Verpackungen einem Recycling zuführen. (Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.)
EWC Druckbehältern)	(16 05 04 - gefährliche Stoffe enthaltende Gase in

### 14. Angaben zum Transport

	<b>ADR/RID</b>	<b>IMDG-Code</b>	<b>IATA-DGR</b>
	<b>Landtransport</b>	<b>Seeschifftransport</b>	
	<b>Lufttransport</b>		
UN-Nummer	1950	1950	1950
Bezeichnung des Gutes Klasse (Nebengefahr)	Druckgaspackungen 2	aerosols 2.1	aerosols 2.1
Meeresschadstoff	-	-	-
Code	5F	-	-
Verpackungsgruppe	-	-	-
Tunnelbeschränkungscode: (D)			

### 15. Angaben zu Rechtsvorschriften

#### Kennzeichnung gemäß GefStoffV / EG-Richtlinie 1999/45:

Gefahrensymbole	Hochentzündlich F+. Umweltgefährlich N.
Enthält	Propan/Butan Naphtha (Erdöl)
R-Sätze	R12 Hochentzündlich. R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.



bausion Handel und  
Vertriebsgesellschaft mbH

# Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006

## ESTOL – Haftgrund Sprühdose

Druckdatum:  
09.10.2009

überarbeitet am:  
08.10.2009

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
S23.1 Dampf/Aerosol nicht einatmen. S51  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Besondere Kennzeichnung  
bestimmter Zubereitungen

Nur im Außenbereich verwenden.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und  
Temperaturen über 50 Grad Celsius schützen. Auch nach  
Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

### Sonstige Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse WGK 2,

### 16. Sonstige Angaben:

#### Datenblatt ausstellender Bereich:

Ansprechpartner: **Herr Robert Kröger**  
Telefon Mobil: 0173 / 28 28 090

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitsanforderungen des Produktes und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften

es beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.  
Die Lieferspezifikationen entnehmen Sie bitte den Produktmerkblättern.